

5.- ENERGIE

enterprise europe

1. Einleitung

Die Zielsetzung des Themas 5 „Energie“ (nichtnuklearer Bereich) beruht im Wesentlichen auf einer Verschiebung des derzeitigen Fokus der Energiewirtschaft auf eine nachhaltigere Form – mit diversifizierten Energiequellen bzw. –technologien. Vor dem Hintergrund wachsender Abhängigkeiten auf dem Energiemarkt und des Klimawandels wird ein Augenmerk auf die Verbesserung der Energieeffizienz und die Stärkung erneuerbarer Energien gelegt. Dadurch sollen Abhängigkeiten gegenüber Energieimporten aus anderen EU- und nicht EU-Ländern reduziert werden. Ferner ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit europäischer Energie-Unternehmen von großer Bedeutung.

2. Was wird gefördert?

Es werden Projekte mit folgenden Schwerpunktthemen gefördert:

- Wasserstoff und Brennstoffzellen (Ausschreibung durch Joint-Technology Initiative, JTI)
- Erneuerbare Energien zur Stromgewinnung
- Erneuerbare Energien zur Herstellung von Brennstoffen
- Erneuerbare Energie für Heiz- und Kühlzwecke
- CO₂-Abscheidung und Lagerung für emissionsfreie Stromerzeugung
- Saubere Kohletechniken
- Intelligente Energienetze
- Energieeffizienz und Energieeinsparung
- Wissen für die energiepolitische Entscheidungsfindung
- Horizontale Aktivitäten

3. Wie wird gefördert? – Finanzierungsmodelle

Innerhalb der Laufzeit des 7. FRP steht dem Themenbereich 5 für seine Förderthemen ein Gesamtbudget von 2,35 Mio. € zur Verfügung.

Je nach Projekttyp, Teilnehmer und Aktivität sind folgende Quoten zu unterscheiden (gilt nicht für KMU-spezifische Projekte!):

Forschung & Technologieentwicklung:

75% für Universitäten/ HAWs, Forschungseinrichtungen & KMU
50% für alle anderen Rechtspersonen

Demonstrationsaktivitäten:

50% für alle Rechtspersonen

Koordination, Auditkosten und sonstige Aktivitäten:

100% für alle Rechtspersonen

Coordination/ Support Actions:

100% für alle Rechtspersonen

Förderwürdige Kosten:

Personal, Reisen, Material, Infrastruktur, sonstige Kosten, externe Dienstleistungen, Gemeinkosten.

4. Wo finde ich bayerische Ansprechpartner?

Bayerische Forschungsallianz GmbH
Nußbaumstraße 12
D-80336 München

Dr. rer. nat. Thomas Ammerl

Wissenschaftlicher Referent Bereich Energie und Umwelt

Telefon: +49 89 9901888-120

Fax: +49 89 9901888-29

E-Mail: ammerl@bayfor.org

Internet: <http://www.bayfor.org>

5. Wo bekomme ich weitere Informationen?

Deutsches Portal zum Thema „FP7 - Energie“:

<http://www.forschungsrahmenprogramm.de/energie.htm>

Nationale Kontaktstelle Energie - Forschungszentrum Jülich

Projekträger Jülich, Geschäftsbereich Energietechnologien

<http://www.fz-juelich.de/ptj/nks-energie>

Degenhard Peisker – Tel.: +49 2461 61-3266

E-Mail: d.peisker@fz-juelich.de

KoWi - Koordinierungsstelle EG der Wissenschaftsorganisationen:

<http://www.kowi.de>

CORDIS:

http://cordis.europa.eu/fp7/energy/home_en.html

Generaldirektion Forschung - Energie:

http://ec.europa.eu/research/energy/index_en.htm

Generaldirektion Energie - Transport:

http://ec.europa.eu/energy/index_en.html